

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:405562-2019:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hamburg: Weichen  
2019/S 165-405562**

**Bekanntmachung vergebener Aufträge – Sektoren**

**Ergebnisse des Vergabeverfahrens**

**Lieferauftrag**

**Legal Basis:**

Richtlinie 2014/25/EU

**Abschnitt I: Auftraggeber**

**I.1) Name und Adressen**

HPA Hamburg Port Authority AÖR  
Brooktorkai 1  
Hamburg  
20457  
Deutschland  
Telefon: +49 4042847-5276  
E-Mail: [ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de](mailto:ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de)  
NUTS-Code: DE600

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.hamburg-port-authority.de](http://www.hamburg-port-authority.de)

**I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

**I.6) Haupttätigkeit(en)**

Hafeneinrichtungen

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1) Umfang der Beschaffung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Weichenlieferung 2019  
Referenznummer der Bekanntmachung: RI-0053-19-O-EU

**II.1.2) CPV-Code Hauptteil**

34941800

**II.1.3) Art des Auftrags**

Lieferauftrag

**II.1.4) Kurze Beschreibung:**

Die zu liefernden Weichen sind zum Einbau im Gleisnetz der Hamburger Hafenbahn (NE-Bahn) bestimmt. Sie werden mit Achslasten bis 25 to und Verkehrsleistungen bis zu 80 000 Lasttonnen/ Tag bei Geschwindigkeiten bis zu 60 km/ h beansprucht. Die Weichen sind gemäß Regel-Weichen für nicht bundeseigene Eisenbahnen (Regelweichen NE) sowie der Oberbau-Richtlinie für Eisenbahnen (Obri-NE), Anhang zu den Oberbau-Richtlinien (AzObri) 24 und 25 als Regelweichen-NE oder als Regelweichen nach DB-Standard gemäß RIL 800.0120 und der Detailbeschreibung im LV-Teil A zu liefern. Hierbei nicht definierte Bauteilanordnungen

und -bezeichnungen, Werkstoffe und Oberflächengüten sind in Absprache mit der Hafенbahn festzulegen; sie müssen den o. g. Beanspruchungen und dem Stand der Technik entsprechen. Es sind Schienen und Stahlhalbezeuge (für Weichengroßteile) aus der Herstellung eines Stahlwerkes mit Qualitätsüberwachung nach DIN ISO 9000 ff zu verwenden.

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Weichenlieferung Bf. Waltershof/ Dradenau

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

34941800

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

LOS 1: Bf. Waltershof / Dradenau

21129 Hamburg, Antwerpenstraße am Gleis 065 oder

21129 Hamburg, Altenwerder Kirchweg am Gleis 448;

— WHO 030W IBW S54-300-1:9 (li.) Beton DB-Standard 44. KW 2019,

— WHO 031W EW S54-190-1:7 (li.) Holz NE 44. KW 2019,

— WHO 032W EW S54-190-1:7 (li.) Holz NE 45. KW 2019,

— WHO 034W EW S54-190-1:7 (li.) Holz NE 46. KW 2019,

— WHO 035W EW S54-190-1:7 (li.) Holz NE 45. KW 2019,

— WHO 033W EW S54-190-1:9 (li.) Holz NE 44. KW 2019.

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

**Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABL.: [2019/S 053-123185](https://ted.europa.eu/)

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer regelmäßigen nichtverbindlichen Bekanntmachung**

**Abschnitt V: Auftragsvergabe**

**Los-Nr.:** 1

**Bezeichnung des Auftrags:**

Weichenlieferung Bf. Waltershof/ Dradenau

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

23/07/2019

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

voestalpine BWG GmbH

Alte Wetzlarer Str. 55

Butzbach

35510

Deutschland

NUTS-Code: DE71E

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

V.2.6) **Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis**

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

1) Das Vergabeverfahren erfolgt nach der SektVO 2016

2) Die Unterlagen stehen ab sofort nur noch digital unter folgender Adresse zur Verfügung: [www.vergabe.rib](http://www.vergabe.rib). Die Ausschreibung befindet sich unter der Maßnahme „Weichenlieferung 2019“; Vergabenummer „RI-0053-19-O-EU“.

3) Bietergemeinschaften sind zugelassen, jedoch ist die Bildung einer Bietergemeinschaft zu begründen. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft sind im Angebot vollständig zu benennen (Vordruck). Im Angebot ist ein zentraler Ansprechpartner anzugeben, der bevollmächtigt ist, die Bietergemeinschaft zu vertreten. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied die Nachweise (gem. Pkt. III.1.1) + III.1.2) ) einzureichen. Die Nachweise zu III.1.3) sind in Summe von einer Bietergemeinschaft einzureichen. Ausländische Bieter/ Unternehmen haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes (gem. Pkt. III.1) ) einzureichen.

4) Die Übermittlung von Angeboten und allen einzureichenden Unterlagen/ Anlagen und Nachweisen muss ausschließlich auf elektronischem Weg (digital) erfolgen. Hierzu ist bei den Vergaben der HPA und ihren Tochterunternehmen zwingend die Vergabepattform [www.vergabe.rib.de](http://www.vergabe.rib.de) zu nutzen. Angebote in Papierform sind ab dem 18.10.18 nicht mehr zulässig und müssen zwingend ausgeschlossen werden.

5) Sollten sich aus Sicht des Bewerbers Nachfragen ergeben, sind diese über die Vergabepattform oder mit Angabe der Vergabenummer per E-Mail an folgende Adresse zu richten: E-Mail:

[ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de](mailto:ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de)

6) Rechtzeitig beim Auftraggeber beantragte Auskünfte zu den Vergabeunterlagen werden in der nach § 16 Abs. 3 Nr. 1 SektVO vorgesehenen Frist vor Eingang der Angebote erteilt.

7) Fragen, die während des laufenden Verfahrens gestellt und beantwortet werden, sowie Informationen über ggf. Änderungspakete sind unter [www.vergabe.rib.de](http://www.vergabe.rib.de) veröffentlicht. Der Bieter hat eigenverantwortlich und regelmäßig die Informationen abzurufen.

8) Die Bewertung der Angebote erfolgt über die Zuschlagskriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen detailliert aufgeführt sind. Für die Bewertung der Zuschlagskriterien einzureichende Unterlagen sind in den Ausschreibungsunterlagen aufgeführt. Fehlende Unterlagen, die für die Bewertung der Zuschlagskriterien erforderlich sind, werden nicht nachgefordert. Das Angebot ist somit unvollständig und wird von der weiteren Wertung ausgeschlossen.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer bei der Finanzbehörde  
Große Bleichen 27  
Hamburg  
20354  
Deutschland

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:  
Gemäß § 135 GWB 2016

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

23/08/2019